



EKŌ-Haus der Japanischen Kultur e.V.

社団法人 ドイツ「恵光」日本文化センター

Zum Gruß

Die Aufgabe des EKŌ-Hauses der Japanischen Kultur (kurz: EKŌ-Haus) besteht hauptsächlich darin, die auf der buddhistischen Lehre basierende Kultur Japans in Deutschland und Europa bekannt zu machen und zu verbreiten und dadurch das Verständnis für die ihr zugrundeliegende buddhistische Lehre zu vertiefen. Auf diese Weise möchten wir zugleich zum Frieden für möglichst viele Menschen in der ganzen Welt beitragen.

Dieser Gedanke basiert auf dem Grundkonzept NUMATA Yehans, der das EKŌ-Haus hat errichten lassen. Als bei Yehan während seines Studiums in Kalifornien, USA, eine damals als unheilbar geltende Krankheit diagnostiziert wurde, wurde er von Einsamkeit und Verzweiflung übermannt und war dem Tode nahe. Es waren Shinran Shōnins Worte "Wenn Du allein bist, denke daran, dass Du zu zweit bist. Wenn Du mit jemandem zu zweit bist, bedenke, dass in Wirklichkeit drei anwesend sind. Denn ich, Shinran, bin stets bei Dir" (*Gorinmatsu no gosho*), die ihn vor völliger Hoffnungslosigkeit bewahrten.

NUMATA Yehan erkannte, dass diese Erfahrung der Lehre Shinran Shōnins und damit der Lehre des Buddhismus zu verdanken ist. Zudem ist der Buddhismus im Prinzip eine Religion, in der allen Lebewesen Respekt erwiesen und das Leben wertgeschätzt werden soll. Aus diesem Bewusstsein heraus gründete NUMATA Yehan ein Unternehmen für Präzisionsmessgeräte, MITUTOYO, mit dem Ziel, Mittel für die Errichtung eines Zentrums zur Verbreitung des Buddhismus zu generieren; später rief er dann die „Gesellschaft zur Förderung des Buddhismus“ (Bukkyō Dendō Kyōkai, BDK) ins Leben, um dadurch bei immer mehr Menschen auf der ganzen Welt Verständnis für den Buddhismus zu wecken und die Verwirklichung eines friedlichen Miteinanders weltweit zu unterstützen. Das EKŌ-Haus wurde in Deutschland als eine Auslandsniederlassung der BDK gegründet.

Die Aufgaben des EKŌ-Hauses umfassen vier Hauptbereiche: Buddhismus mit dem EKŌ-Tempel als Zentrum, Kultur im Hauptgebäude des EKŌ-Hauses, Wissenschaft im Nebengebäude Kyōseikan und Erziehung im EKŌ-Kindergarten. Diese vier Bereiche kooperieren miteinander, um die japanische Kultur und den ihr zugrundeliegenden buddhistischen Geist greifbar zu machen und zu verbreiten. Auf diese Weise möchte das EKŌ-Haus dazu beitragen, die Kenntnisse über Japan zu vertiefen und zugleich Gelegenheit zu praktischer Erfahrung zu ermöglichen. Damit das EKŌ-Haus seine Aufgaben erfolgreich erfüllen kann, sind Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung unverzichtbare Bestandteile unserer Arbeit. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen!

Professor Dr. MATSUMARU Hisao

Direktor des EKŌ-Hauses der Japanischen Kultur e.V.